

PRESSEMITTEILUNG

MIG Fonds mit 150 Mio. € Rekordausschüttung nach weiterem Teilverkauf von Aktien an BioNTech

München, den 23. Oktober 2020

Die MIG AG, München, gibt bekannt, dass die von ihr verwalteten MIG Fonds ein weiteres Viertel der ursprünglich von ihnen gehaltenen Aktien an der BioNTech SE, Mainz, veräußert haben. Der Wagniskapitalgeber hatte das Biotechnologieunternehmen im vergangenen Oktober zusammen mit anderen Investoren an die NASDAQ in New York gebracht. Als Ergebnis der jetzigen Veräußerung erhalten die Anleger der MIG Fonds 7, 8 und 9 eine Ausschüttung in Höhe von 150 Millionen Euro.

Bereits im Mai und Juni hatten die MIG Fonds knapp ein Viertel ihrer BioNTech-Aktien abgegeben und daraus eine Ausschüttung in Höhe von 110 Millionen Euro getätigt. Zusammen mit der aktuellen Ausschüttung werden den Anlegern der drei MIG Fonds somit insgesamt 260 Millionen Euro aus der Veräußerung von bislang knapp der Hälfte des ursprünglich gehaltenen BioNTech-Aktienbestandes zugeflossen sein. Zusammen mit den bereits erfolgten Ausschüttungen erhalten die Anleger des

MIG Fonds 7 damit rund 300 Prozent sowie die Anleger des MIG Fonds 9 rund 200 Prozent ihres eingesetzten Kapitals zurück. Kristian Schmidt-Garve, General Partner der MIG AG, kommentiert:

„Wir freuen uns sehr, dass wir durch die Veräußerungen für unsere Investoren in den beteiligten Fondsgesellschaften erhebliche Rückflüsse realisieren konnten, die teilweise ein Vielfaches der geleisteten Einlagen darstellen.“

Die aktuelle Ausschüttung steigert die im Juni erreichte Rekordmarke als höchste Einzelausschüttung in der Geschichte der MIG Fonds nochmals deutlich.

Die MIG Fonds investierten erstmals 2008 in die BioNTech und haben die Entwicklung des Unternehmens bis zu einem der deutschen Marktführer der Biotechnologie maßgeblich begleitet. •

Über BioNTech

BioNTech SE ist ein Immuntherapie-Unternehmen der nächsten Generation, das bei der Entwicklung von Therapien für Krebs und andere schwere Krankheiten Pionierarbeit leistet. Das Unternehmen kombiniert bahnbrechende Immunologieforschung, moderne therapeutische Plattformen und Bioinformatik-Tools, um die Entwicklung neuartiger Biopharmazeutika rasch voranzutreiben. Auf Basis seiner umfassenden Expertise bei der Entwicklung von mRNA-Impfstoffen und unternehmenseigener Herstellungskapazitäten entwickelt BioNTech neben seiner vielfältigen Onkologie-Pipeline gemeinsam mit Kollaborationspartnern verschiedene mRNA-Impfstoffkandidaten für eine Reihe von Infektionskrankheiten. BioNTech arbeitet Seite an Seite mit weltweit renommierten Kooperationspartnern aus der pharmazeutischen Industrie, darunter Eli Lilly and Company, Genmab, Sanofi, Bayer Animal Health, Genentech (ein Unternehmen der Roche Gruppe), Genevant, Fosun Pharma und Pfizer. Das MIG Fonds 7, 8 und 9 Portfoliounternehmen war am 10.10.2019 erfolgreich an die amerikanische Technologie-Börse Nasdaq gegangen. Mit dem Projekt „Lightspeed“ befindet sich BioNTech in einer Zulassungsphase für einen Impfstoff gegen COVID-19.

Mehr Information unter: www.biontech.de

Über die MIG Fonds

MIG Fonds sind Alternative Investmentfonds, die Anlegern die Möglichkeit bieten im Bereich Venture Capital in den Bereich außerbörsliche Unternehmensbeteiligungen zu investieren. Rund 60.000 Privatanleger vertrauen den MIG Fonds mit ihren Investitionen. MIG Fonds finanzieren unter dem Management der MIG Verwaltungs AG junge, innovative und noch nicht börsennotierte Unternehmen, die in ihren Wachstumsbereichen in der Lage sind ganze Industrien mit ihren Entwicklungen zu verändern.

Mehr Informationen unter: www.mig-fonds.de

Über die MIG AG

Die MIG Verwaltungs AG (MIG AG) zählt zu den führenden deutschen VC-Investoren. Über die MIG Fonds werden jungen Unternehmen die finanziellen Mittel zur Gründung und Wachstumsfinanzierung in den Bereichen der High-Tech und Life Science zur Verfügung gestellt. In den vergangenen sechs Jahren realisierte die MIG AG erfolgreiche Verkäufe der Portfoliounternehmen SuppreMol (an Baxter International, 2015), sunhill technologies (Volkswagen, 2015), Ganymed (Astellas Pharma, 2016) sowie SILTECTRA (Infineon, 2018) und platzierte mit BRAIN (2017), NFON (2018), BioNTech (2019) und Immatrics (2020) mehrere Unternehmen an der Börse. Aktuell besteht das MIG-Beteiligungsportfolio aus 26 Unternehmen.

Mehr Informationen unter: www.mig.ag

Über die HMW Fundraising

Die HMW Fundraising GmbH mobilisiert als Exklusivvertrieb der MIG Fonds mit ihren Finanzexperten und Anlegern Beteiligungskapital: für nachhaltige Investitionen, überzeugende Renditechancen und den Beitrag zum Wandel der Industrie. Der qualifizierte Anleger und sein Finanzberater als Experte für Unternehmensbeteiligungen stehen dabei im Zentrum: für einen renditeorientierten strategischen Vermögensaufbau. Die HMW Gruppe konnte so bereits mehr als 1 Milliarde Euro in die von ihr konzipierten MIG Fonds platzieren.

Mehr Informationen unter: www.hmw.ag